



BürgerStiftung  
Hamburg

Mit der Bitte um Veröffentlichung

## **P r e s s e m i t t e i l u n g**

09.03.2015/KG

„Generation **JA** – Jung und Alt gemeinsam“ –

### **BürgerStiftung Hamburg erweitert mit einem generationsübergreifenden Themenfonds ihren Förderschwerpunkt**

*Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums dehnt die BürgerStiftung Hamburg ihren bisherigen Förderschwerpunkt aus: Über den neu eingerichteten Themenfonds „Generation JA – Jung und Alt gemeinsam“ sollen Projekte unterstützt werden, die das Miteinander von Menschen verschiedenen Alters stärken und beleben. Das erste generationsübergreifende Förderprojekt ist „gemeinsam Kirchdorf-Süd“.*

„Der demografische Wandel macht auch vor Hamburg nicht Halt. Die Veränderungen in der Gesellschaftsstruktur sind so grundlegend, dass wir uns entschlossen haben, unser Förderprofil sinnvoll zu erweitern“, sagt Johanna von Hammerstein, Vorstandsvorsitzende der BürgerStiftung Hamburg. Bisher hat die Hamburger Gemeinschaftsstiftung vor allem junge Familien in schwierigen Situationen unterstützt und Kinder und Jugendliche in sozialen Brennpunkten in Hamburg durch Bildungs-, Kultur- und Bewegungsprojekte gefördert. Nun möchte sie auch zwischen verschiedenen Generationen eine Brücke bauen. Alle diejenigen, denen ein ‚Dialog der Generationen‘ ebenfalls am Herzen liegt, sind herzlich eingeladen, diesen neuen Themenfonds zu unterstützen.“

Unter dem Titel „gemeinsam Kirchdorf-Süd“ startet mit dem Jahr 2015 das erste generationsübergreifende Förderprojekt, das aus diesem Themenfonds gefördert wird: Ein offener Treffpunkt für Bewohnerinnen und Bewohner aus der Hochhaussiedlung Kirchdorf-Süd, der aktiv mitgestaltet werden soll. An drei Tagen in der Woche ist der intergenerationelle Treffpunkt geöffnet. Aus der sehr heterogen zusammengesetzten Hochhaussiedlung sollen vor allem auch ältere, isolierte Alleinstehende von den beiden Sozialarbeitern des Projekts, Susanne Kegel und Hasan Erkan, für die Angebote gewonnen werden. Gemeinsam entwickeln die BesucherInnen die generationsübergreifenden Aktivitäten. Im Fokus steht dabei der Austausch über Kirchdorfer Lebensgeschichten von Bewohnern unterschiedlichen Alters, Herkunft und Geschlechts, z.B. in Form von filmischem Arbeiten, Schreibwerkstätten oder anderen kreativen Formaten mit Jugendlichen und Älteren.

„Wir wollen den sozialen Zusammenhalt und die Mitwirkung aller Altersgruppen im Stadtteil verstärken und die gegenseitige Wertschätzung zwischen den Generationen und über Herkunftsunterschiede hinweg erhöhen“, fasst Geschäftsführerin Iris Jäger von verikom die Projektziele zusammen. Der Hamburger „Verbund für interkulturelle Kommunikation und Bildung e.V.“ ist seit vielen Jahren mit einer Bildungs- und Sozialberatungsstelle und

verschiedenen Projekten insbesondere für Mütter und Väter in Kirchdorf im Einsatz. Ende letzten Jahres drohte die Finanzierung für das Projekt wegzubrechen. Nach ausführlichen Gesprächen war die BürgerStiftung Hamburg von der wertvollen und wirksamen Arbeit des Vereins vor Ort überzeugt. Zusammen mit der finanziellen Unterstützung durch eine weitere Hamburger Familienstiftung sorgte sie deshalb dafür, dass die bereits bestehenden Strukturen und Kontakte mit dem neuen Projekt „gemeinsam Kirchdorf-Süd“ wirkungsvoll weiterentwickelt werden können.

(3.030 Zeichen)

---

**Die BürgerStiftung Hamburg** wurde im Jahr 1999 als Gemeinschaftsstiftung von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern für ihre Stadt gegründet. Sie will dem Gemeinwohl dienen, das Gemeinwesen stärken, Kräfte der Innovation mobilisieren und Hamburgerinnen und Hamburger sowie Unternehmen zu eigener aktiver Beteiligung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften. Die Stiftung konzentriert ihre Arbeit auf Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligtem Umfeld, Hilfe für junge Familien und den Dialog der Generationen. Sie fördert und entwickelt Projekte, die Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung geben, das Selbstvertrauen stärken und zur Übernahme von Verantwortung anregen. Die Kinder- und Jugendprojekte mit den Schwerpunkten Bildung, Sport und Kultur bieten die Chance, eigene Potenziale zu entdecken und weiter zu entwickeln, und verbessern so die Zukunftschancen der jungen Generation.

**Projektleitung „Generation JA – Jung und Alt gemeinsam“: Lena Blum**

Tel.: 040 - 87 88 969 – 72 / E-Mail: lena.blum@buergerstiftung-hamburg.de

**Pressekontakt: Kathrin Günther**

Tel.: 040 – 87 88 969-68 / E-Mail: kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de

BürgerStiftung Hamburg  
Schopenstehl 31 / 20095 Hamburg  
Tel.: 040 / 87 88 969 - 60  
Fax: 040 / 87 88 969 - 61  
E-mail: info@buergerstiftung-hamburg.de  
[www.buergerstiftung-hamburg.de](http://www.buergerstiftung-hamburg.de)